







**Walhalla-Operetten-Theater.**  
 Täglich pünktlich 7 1/2 Uhr: 3514  
**Das Fürstenkind.**  
 Sonntag 5 1/2 Uhr:  
 Märchenball. — Zwergenball. — Schlaraffenball.  
 Kleine Preise: M. 0.75, 1.00, 1.50, 2.00, 2.50, 3.00.  
 Militär und Kinder halbe Preise.  
 Kasse von 10 bis 1 1/2 Uhr und 4 bis 4 1/2 Uhr.

**3 Könige Varities**  
 Kl. Klausstr.  
 12 erstklassige Spezialitäten.  
 Die mit grossem Beifall aufgenommene  
 Posse: „Der Witwenball“.  
 Lachsalvo auf Lachsalvo. 3500

**Oberpollinger.**  
 Täglich gr. Künstler-Konzerte  
 der vorzüglichen Hauskapelle.  
 Heute Donnerstag  
**großer Sonder-Abend.**

Neu! **Konzerhaus** Neu!  
**Altenburger Hof**  
 Heute und folgende Tage 3403  
**Grosse Sonderabende**  
 unter Mitwirkung  
 des Herrn Otto Schlemm und Partea. etc.  
 Neu! Um regen Zuspruch bitten!  
 Otto Kamppe. Neu!

**Peissnitz.**  
 Freitag, den 13. Dezember, abends 7 1/2 Uhr:  
**Größer Ball.**  
 Gäste (Damen und Herren) herzlich willkommen. 3513

Zur grünen Tanne, **Nietleben.**  
**1. Tanzkränzchen**  
 des H. F. C. Askania  
 am Sonntag, den 15. Dezember 1918.  
 Es laßt ein  
 Anfang 8 1/2 Uhr. 3195

**KALZTRUNK**  
 aus der Calciumsalze Subertrinkobad, Thale,  
 bietet, bei den Nahrungsmitteln getrunken, besten Erfolg  
 für den bei der heissen Ernährung fehlenden  
**Kalkgehalt**  
 der Speisen! 1952  
 Alleinvertrieb für Halle und Umgegend:  
**Wilhelm Rauchfuß' Brauereien**  
 Tel. 1087, 1023.

**Auktion.**  
 Freitag, den 13. ds. Mts., vormittags 10 Uhr,  
 sollen in Halle, Nikolaistraße 6, „Gändelpark“,  
 heimlich versteigert werden:  
 Kleiderkränze, Bettlaken, Sofas, Stühle,  
 Stühle, Spiegel, Bettlaken mit Matrasen,  
 Federbetten, Overglas, goldene Damen-  
 uhr mit Perle, goldene Ringe, Portieren,  
 Regulator, Wanduhren mit Marmor,  
 Pfeifkorb, Zigarren, Haus- u. Küchengerät.  
 Ferner: 1958  
 Badentisch, Badenregale, Eisfrant, De-  
 zimalwaage, Zählwaage, Schlafstehhaus-  
 Einrichtung u. and.  
 Die Gegenstände sind gegen 10. Befichtigung von  
 8 Uhr vormittags ab.  
 Conrad Drebingor, beid. Auktionator.  
 Halle, Zurkastraße 50. — Fernsprecher 3019.

**rote Möhren,**  
 tabellöse Speise- und Sutterware,  
 an der Mundschleimhäute (gegenüber Sutt's Baumhölzer)  
 gefolgt, verkauft zum 2. Jahresanfang an 200, 0.35 und  
 0.10 je Quadratmeter, größere Stücke nach Vereinbarung  
 gegen vorherige Barzahlung 1923  
**A. Trobst, Werleburg, Bernau 10.**

**3 Haupt-Preislagen 3**  
**bevorzugter Festgeschenke**  
**Poesie-Albuns**  
 mit gutem, schreibkräftigen Papier  
**2.95 1.95 95 Pf.**  
**Postkarten-Albuns**  
 für 300 für 200 für 150 Karten  
**4.50 1.95 1.45**  
**Briefpapier-Kassetten**  
 25/75 25/50 25/25  
 Lotuspapier II Briefpapier I Briefpapier  
**5.00 2.75 1.50.**  
 3500  
**Leopold Nußbaum**

**Wahlpost der Frauen.**  
**Was will die Frauenpost?**  
 Sie will mitarbeiten, damit zum Wohle des Vater-  
 landes die Frau ihr Wahlrecht auch ausüben. Vor-  
 urteile, die aus Gewohnheit oder Irrtum entstehen,  
 sollen gestrichen, die Freude der Ausübung gepflegt und  
 die Pflicht zur Wahl gefestigt werden.  
 Mit dem Fortschreiten der Wahlbewegung sollen  
 Lösungsworte von Frauen veröffentlicht, Auszüge aus  
 ihren Reden wiedergegeben werden.  
 Kurz!  
 In wenigen Sätzen  
 Auch die Frau ist mit Arbeit überlastet.

**Frauen! Lernt wählen!**

**Bekanntmachung.**  
 1. Es ist wiederholt vorgekommen, daß bei den öffentlichen Versteigerungen Ver-  
 käufer beachtet haben, sich dadurch Zugang zu verschaffen, daß sie angaben, von anderen  
 Verleihen (Banknoten) beauftragt zu sein, Versteigerung zu kaufen. Dieses Verfahren ist un-  
 zulässig. Es wird daher bestimmt, daß jeder, der Versteigerung ohne Auftrag kaufen  
 will, persönlich an den Versteigerungen zu erscheinen hat und sich mit einem amtlichen  
 Verkäufer als Selbstkäufer bei der Versteigerung ausweisen muß. Im Bedenkenfalls,  
 2. B. Krankheit, kann Vertretung durch Beamte, Geschäftsführer oder nächste Verwandte,  
 welche überweislich sich ebenfalls durch einen amtlichen Verkäufer legitimieren müssen, er-  
 folgen, aber niemals durch Händler. Den Händlern ist nicht nur der Kauf, sondern auch  
 der Zutritt zu den Versteigerungen untersagt.  
 3. Da in nächster Zeit an fast sämtlichen Garnison-Orten des Korpshauses Verstei-  
 gerungen stattfinden werden, werden die Versteigerungsstellen darauf hingewiesen, sich recht-  
 zeitig mit den genügenden Mitteln zu versehen.  
 Magdeburg, den 6. Dezember 1918.  
 Von Seiten des Generalkommandos. Der Exekutionsausfüh der IV. K. R.  
 Der Chef des Generalstabes. Herrfurth. 1968  
 von dem Jagd-, Exekutivkommandant.

**Stadttheater.**  
 Freitag, 13. Dezember 1918.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Einbeß 10 Uhr:  
**Familie Schmeck.**  
 Schwenk von Nabelburg.  
 Sonnabend nachmittag:  
**Schneewittchen.**  
 Sonnabend abend:  
**Die versunkene Glocke.**

**Thalia-Theater**  
 Gekü. d. Stadttheater. Serienspiele.  
 Sonntag, den 15. Dezember,  
 abends 7 1/2 Uhr:  
**Großstadtluft.**  
 Hauptspiel von Bismantal und  
 Nabelburg. 3508

**Zöpfe** 3188  
 in allen Farben u. Preis.  
**Hasenbollen** etc. Art  
 kein Geben daran aus die.  
 Fr. Fieders, Hallesche Str. 3 1/2.  
 Elegante Blüch- u. Mantel,  
 acht Jahre. Damen-Hüte,  
 Gelf-Jacken, von u. klein,  
 herhaute. Mollwand,  
 3517  
 Boylenstraße 18.  
 3512  
 Gessing-Greif  
**Holzschuhe u. Pantoffeln**  
 von guten Oberleder verk.  
 Holland, Sapientstr. 18.

**Für Oberröblingen a. See**  
**Volksblattausträgerin gesucht.**  
 zum 15. Dezember  
 Meldungen nimmt der Gehilfe Günstler, Vangelstraße 18,  
 entgegen.  
 Verlag Volksblatt, G. m. b. H.

**Handwerker,**  
**Berg- u. Erdarbeiter**  
 stellt ein  
**Braunkohlenwerk „Barbara“, Gräfenhainichen.**  
 Baracken-Wohnung und Verpflegung sind  
 auf dem Werk vorhanden. 1748

**Geschirrführer**  
 stellt ein 3191  
**Franz Sonnemann,**  
 Ammendorf.

**1/2 Apollo-Theater. 1/2**  
**Das freie Meer!**  
 Großes Marinepiel in 8 Akten von Heinrich  
 Gillardons, angeführt v. Matrosen u. ersten  
 Künstlern, zugunsten der Kriegsofer.  
 Sonnabend, nachmittags 1/2 4 Uhr:  
 Kleine Schuler-Vorstellung. Kleine  
 Preise! 7 1/2 Mk.  
 Vorverkauf an der Theaterkasse von 9-1 u. 6-7 1/2 Uhr.

**Märchenbücher,**  
**Bilderbücher,**  
**Gesellschafts-Spiele**  
 in großer Auswahl  
 zu beziehen durch die  
**Volksbuchhandlung,**  
 Halle a. d. S., Harz 42/44.

**Kriegsgetraute**  
**billige Wohnungs-Einrichtungen.**  
 Vollständige Schlafstimmereinrichtungen  
 mit Matrosenbetten 1250 Mk.  
 Küchen-Einrichtungen 6 teilig 850 Mk.  
 Wohnzimmer,  
 Sehr gute Arbeit, vollständigen Stoffbesatz, Ver-  
 tiko, Ausziehtisch, 4 Stühle, Spiegel mit Kontole  
 750 Mk.  
 Einzelne Möbelstücke  
 in großer Auswahl  
 verkauft  
**Friedrich Pelecke, Geißestraße 25.**

**Lederhandlung**  
**Carl Friedrich Nachf., Bräderstraße.**  
**Ersatzsohlen:** Fehlerrechen,  
 Nors-Flasche,  
 Festsohlen,  
 Vulkanstoffe,  
 Bester Schuheraum, Dose 25 Pfg. u. 45 Pfg.  
**Dreifüsse**  
**Mähähle „Stepparin“**  
 Flizzaufschalen aus bestem starken Fliz. Paar 2—3,50 Mk.  
 Colloidkleber. Gem. Tacko. 1817

**Schlosser, Schmiede,**  
**Dreher, Fabrikarbeiter,**  
**Arbeiterinnen und**  
**Arbeitsburschen ::**  
 stellt sofort bei dauernder Beschäftigung ein  
**Landwirtschaftliche**  
**Maschinenfabrik Th. Key,**  
 Roitzsch bei Bitterfeld. 1919

**Familien-Nachrichten.**

**Nachruf**  
 Auf dem Felde der Ehre blieben die Sportbrüder  
**Albert Wiethling,**  
**Otto Schneider,**  
**Herrn Schneider,**  
**Wih. Nauck,**  
**Karl Enkenberg,**  
 und durch Tod in der Heimat wurde uns entziffen  
**Aug. Stoyo.**  
 Sie werden in unserer Mitte stets in Erinnerung  
 bleiben. 1904  
**N. F. C. Askania, Nietleben.**

**Dank.**  
 Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim  
 Tode unserer uns unersetzlichen kleinen  
**Alma,**  
 die uns auf diese irdische Welt entziffen wurde,  
 legen wir unseren herzlichsten Dank. Dank Herrn  
 Pastor Hündel für die tröstlichen Worte am Grabe.  
 Dank Herrn Lehrer Dröbig und der lieben Schul-  
 jugend für den schönen Gesang. Dank allen denen,  
 die ihren Berg lo reich mit Kränzen schmückten, und  
 allen für das liebe Geleit.  
 Dieskau, den 11. Dezember 1918.  
 In tiefer Trauer:  
**Familie Friedrich Knaut.**  
 1908







**Sozialdem. Verein für Halle u. Saalkreis.**  
**Sonnabend, 14. Dezbr., abends 8 Uhr,**  
**im Gasthaus Wörmilitz:**  
**Distriktsversammlung f. Böllberg-Wörmilitz.**

**Tagesordnung:**  
 1. Vortrag des Genossen Bruno Böttge über:  
**Revolution und Nationalversammlung.**  
 2. Vereinsangelegenheiten.  
 Bitte diese wichtige Versammlung.  
 Die Distriktsleiter.

**Ammendorf, Radewell,  
 Osendorf.**

**Sonntag, den 15. Dezember, nachm. 2 Uhr, in der  
 Brohnanfänger und abends 7 Uhr im Dreierhaus:**

**Zwei öffentliche  
 Volksversammlungen.**

Genosse Böttge-Halle spricht über:  
**Die Errungenschaften der Revolution  
 und die Nationalversammlung.**  
 Arbeiterinnen, Arbeiter, Bürger, Soldaten!  
 Erhebt in Massen in der Versammlung. Jeder  
 muß sich über die heutigen Zeitfragen unter-  
 richten.  
**Der Einberufer.**

**Sennowitz.**

**Sonntag, 15. Dezember, abends 7 Uhr,  
 im Gasthaus Pfeiffer:**

**Öffentl. Volksversammlung.**

Genosse Hans Hennig spricht über:  
**Die Errungenschaften der Revolution  
 und die Nationalversammlung.**  
 Männer und Frauen! Kommt zur Versammlung! Nie-  
 mand fehlt!  
**Der Einberufer.**

**Löbejün.**

**Sonntag, 15. Dezbr., nachm. 3 Uhr,  
 im „Gasthaus zum Schwan“:**

**Öffentl. Volksversammlung.**

Genosse Schlimme-Halle spricht über:  
**Die Errungenschaften der Revolution  
 und die Nationalversammlung.**  
 Arbeiter, Mitbürger! Die Vorgänge der letzten Tage  
 zeigen uns, daß es jetzt heißt, fort zur Revolution zu  
 gehen. Darum, heraus zur Versammlung.  
**Der Einberufer.**

**Wettin und Umgegend.**

**Sonntag, 15. Dezember, nachm. 2 Uhr,  
 im Gasthaus zur Weintraube:**

**Öffentl. Volksversammlung  
 und Demonstrationzug.**

Genosse Kraucher-Halle spricht über:  
**Revolution und Nationalversammlung.**  
 Arbeiter, Frauen, Soldaten, Mitbürger! Erhebt in  
 Massen zur Versammlung. Niemand fehlt im Demon-  
 strationszug. Bringt vor der Öffentlichkeit Euren Willen.  
**Der Einberufer.**

**Rößschau-Schladebach  
 und Umgegend.**

**Sonntag, den 15. Dezbr., nachm. 3 Uhr,  
 in Beckers Gasthof zu Schladebach:**

**Grosse öffentliche  
 Volks-Versammlung.**

Gen. Roenen-Merseburg spricht über:  
**Die Revolution u. die Nationalversammlung**  
 Um zahlreichen Besuch bittet  
**Der Einberufer.**

**Roßschlichterei Puppe.**

**Freitag! Nr. 1001 bis 1500.  
 Sonnabend! Nr. 1501 bis 2000.**

**Hohenthurm-Rosenfeld.**

**Sonntag, den 15. Dezbr., abds. 8 Uhr,  
 im Gasthaus Göhre**

**Öffentliche Versammlung.**

**Tagesordnung:**  
 1. Vortrag über „Die politische Lage und die  
 Stellung der Arbeiter- und Bauernräte“.  
 2. Freie Aussprache.  
 Um zahlreichen Besuch bittet  
**Der Einberufer.**

**Achtung! Achtung!  
 Bitterfeld.**

**Donnerstag, d. 12. Dez., abends 8 Uhr  
 in Dörings Konzerthaus**

**Gr. öffentl. Volksversammlung**

**Tagesordnung:**  
**Was will die Revolution?**  
 Referent: Genosse Roenen.  
 Arbeiter, Bürger auf zur Versammlung.  
**Der Einberufer, gez. Stammer.**

**Konsumverein für Ammendorf und Umg.**

(G. S. M. H. H.)  
 Die Mitgliedschaften vermehren sich im  
 Laufe des Jahres um . . . . . Mk. 2.255,45  
 Betragen am 30. Juni 1918 . . . . . 68.740,—  
 Die Kasse verminderte sich im Laufe  
 des Jahres um . . . . . 120,—  
 Betrug am 30. Juni 1918 . . . . . 83.066,10  
**Der Vorstand.**  
 Richard Poesche, Karl Rotke, Gustav Milde.

**Die Gemeinde Dienitz**

mit am  
**Sonntag, den 15. Dezember 1918,**  
 auf dem Grundstück Berliner Straße 24 in der Zeit von  
 8-11 Uhr vormittags. 1962

**Brennholz**

aus ihren Beständen versteigern. Der Taxpreis beträgt  
 für den Berliner Kiefernfeinstoholz 4,25 Mk., für den  
 Berliner Buchenfeinstoholz 4,50 Mk.  
 Das Holz ist gut abgetrennt und gefund; bei der Kohlen-  
 feuchtigkeit kann nicht genügend zu seinem Kaufpreis gehalten  
 werden.

**Handwerker, Gruben-  
 und Ziegeleiarbeiter**

steht jederzeit ein  
**Grube Pauline, Stöbnitz bei Mueheln**  
 Des. Halle a. S.

**Zimmerleute,  
 Schlosser, Schmiede**

und sonstige Arbeiter  
 finden dauernde Beschäftigung.  
**Grube Pauline,  
 Dörstewitz.**

**Grubenarbeiter**

werden jederzeit eingestellt.  
**J. G. Boltze, Salzünde.**  
 Meldung bei Herrn Betriebsf. Süss, Cöllma,  
 bei Herrn Oberleiner Busch, Lössna,  
 bei Herrn Steiger Schleich, Dölan. \*1918

**Grubenarbeiter**

werden jederzeit eingestellt.  
**J. G. Boltze, Salzünde.**  
 Meldung bei Herrn Betriebsf. Süss, Cöllma,  
 bei Herrn Oberleiner Busch, Lössna,  
 bei Herrn Steiger Schleich, Dölan. \*1918

**Grubenarbeiter**

werden jederzeit eingestellt.  
**J. G. Boltze, Salzünde.**  
 Meldung bei Herrn Betriebsf. Süss, Cöllma,  
 bei Herrn Oberleiner Busch, Lössna,  
 bei Herrn Steiger Schleich, Dölan. \*1918

**Merseburg.**

**Freitag, den 13. Dezember 1918, abends 7 1/2 Uhr,  
 im Restaurant zur Funtenburg**

**Volks-Versammlung.**

**Tagesordnung:**  
 1. Deutschlands Zukunft.  
 Referent: Schriftleiter Genosse Dabei-Zeit.  
 2. Freie Aussprache.  
 Um recht zahlreichen Erscheinen aller Einwohner Merseburgs wird gebeten.  
**Arbeiter- und Soldatenrat Merseburg.**  
 J. A. A. Thieme.

**Arbeiter- und Soldatenrat Merseburg.**

**Hauben und Mützen**

Sammel-Hauben in guten Qualitäten . . . . .	6 <sup>75</sup>	5 <sup>50</sup>	4 <sup>95</sup>
Sammel-Hauben elegante Ausführung . . . . .	13 <sup>25</sup>	12 <sup>75</sup>	10 <sup>75</sup>
Selben-Hauben reizende Neuheit . . . . .	14 <sup>25</sup>	13 <sup>50</sup>	10 <sup>30</sup>
Sammel-Hauben mit Seidenknochen . . . . .	11 <sup>75</sup>	10 <sup>75</sup>	9 <sup>05</sup>
Eisfell-Hauben weiss, modern garniert . . . . .	9 <sup>00</sup>	8 <sup>50</sup>	6 <sup>60</sup>
Erstlings-Haubechen in reiner Wolle . . . . .	1 <sup>95</sup>	1 <sup>50</sup>	1 <sup>25</sup>
Erstlings-Haubechen-Mützen weiss und farbig . . . . .	2 <sup>50</sup>	2 <sup>10</sup>	1 <sup>95</sup>
Knauben-Jockey-Mützen aus marineblauem Tuch . . . . .	2 <sup>50</sup>	1 <sup>90</sup>	1 <sup>25</sup>
Knauben-Schüler-Mützen aus grünem und schwarzem Sammet . . . . .	1 <sup>75</sup>	1 <sup>75</sup>	9 <sup>95</sup>
Knauben-Pelz-Mützen mit Sammet und Lederkopf . . . . .	13 <sup>25</sup>	9 <sup>50</sup>	7 <sup>75</sup>
Herrn-Jockey-Mützen reiche Auswahl . . . . .	2 <sup>25</sup>	2 <sup>50</sup>	2 <sup>10</sup>
Herrn-Sport-Mützen moderne Formen . . . . .	8 <sup>50</sup>	7 <sup>30</sup>	6 <sup>75</sup>

**Alex Michel, Markt, Ecke  
 Kleinstraßen**

**Sonntag, den 15. u. 22. Dezbr., geöffnet.**

**Für das Weihnachtsfest!**

**Zigarren von 45 Pfg. an, in 1/10 und 1/20 Kisten  
 Zigaretten in allbewährter Qualität**

**Felixbrodt, Rannischestr. 12, Laden**

Wiederverkäufer wollen sich an die Mitteldeutsche Zigaretten-  
 fabrik, Halle a. S., Magdeburger Str. 27, wenden.

**Handformer,  
 Maschinenformer,  
 Gießereiarbeiter**

steht sofort ein  
**Schmiedelehrling**  
 sucht Scharne, Eisenstr. 49.

**Zwei Arbeitsfrauen**

sucht  
**Paul Günther**  
 Rohproduktenhandlung  
 Taubenstr. 3.

**Erdarbeiter**

für Abraumbetrieb finden dauernde  
 Beschäftigung.

**Elektrowerke A.-G., Grube Golpa**  
 Post Zschornowitz (Bezirk Halle), Bahnhof, Burgkowitz.